



*Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,*

die vergangene Sitzung macht es zur Gewissheit: die rot-grüne Koalition in der Gemeindevertretung von Schöneck ist geplatzt und faktisch regieren in Schöneck wechselnde Mehrheiten. Zwischen den Fronten steht Schöneck Rathauschef Ludger Stüve. Selbst innerhalb der SPD Fraktion scheint es erhebliche Reibereien zu geben. Bei einem Antrag stimmten die Grünen gegen den Bürgermeister, beim nächsten verweigerte die SPD dem eigenen Bürgermeister die Gefolgschaft. Ganz offensichtlich hat Bürgermeister Stüve das Vertrauen der Parlamentarier verloren.

Ihr unsoziales Gesicht hat die Fraktion der Grünen in der Gemeindevertretung präsentiert. Allen Ernstes forderten die Grünen eine finanzielle Beteiligung der Anwohner beim Bau eines barrierefreien Zugangs in Oberdorfelden zwischen Feldbergstraße und der Straße „Im Gründchen“. Ein weiterer Beleg für das unüberlegte und unsoziale Verhalten der Grünen: statt wie vereinbart ein altes, ausgerangiertes Feuerwehrfahrzeug aus Schöneck unserer ungarischen Partnerstadt kostenfrei zu übergeben, wollen die Grünen lieber einen Verkauf des Fahrzeugs erreichen, das in den Büchern der Gemeinde einen Restwert von einem Euro hat.

Nach der Sitzung der Gemeindevertretung gibt es für die CDU mehrere Schlussfolgerungen: die rot-grüne Koalition in Schöneck ist zu Ende, der Bürgermeister hat seine Mehrheit verloren und ist handlungsunfähig, die Grünen sind auch in Schöneck die „Dagegen-Partei“ und eine verlässliche, zukunftsorientierte Politik ist nur mit der Schönecker CDU möglich.

Ich wünsche ihnen und ihren Familien im Namen der CDU-Fraktion ein frohes und gesegnetes Weihnachtsfest und alles Gute für das Jahr 2011.

Ihr Konrad Jung  
Fraktionsvorsitzender

## Gemeindevertretung vom 02. Dezember 2010

Anwesenheit: 29 von 37 Gemeindevertretern    Nach Fraktionen: CDU 12, FDP 1, SPD 12, Grüne 4

### Tagesordnung:

#### 2. Beantwortung von Anfragen

Der Gemeindevorstand antwortet auf die Frage der FDP-Fraktion welche Gefahren von Photovoltaikanlagen im Brandfall ausgehen.

Frage: Gibt es bei der Gemeinde und den lokalen Feuerwehren ein vollständiges Verzeichnis aller Photovoltaikanlagen?

Antwort: Es gibt bei der Verwaltung im Fachbereich 3 ein Verzeichnis für alle Photovoltaikanlagen auf gemeindlichen Liegenschaften. Bei der Feuerwehr gibt es kein Verzeichnis.

Frage: gibt es bei den Schönbergerfeuerwehren Handlungsanweisungen für solche Schadensfälle?

Antwort: es gibt Handlungsanweisungen, die den Einsatzkräften in Schulungen näher gebracht werden. Die Führungskräfte sind weit gehend geschult.

Frage: sind die Photovoltaikanlagen auf gemeindeeigenen Gebäuden mit Freischaltstellen ausgestattet?

Antwort: einen Photovoltaikanlagen auf den gemeindlichen Liegenschaften gibt es keine Freischaltstellen. Eine Nachrüstung ist, da gesetzlich nicht vorgeschrieben, nicht vorgesehen.

#### 3. Gründung eines Arbeitskreises „Lärmproblematik Dittersdorfer Straße“ (Antrag CDU Fraktion)

##### **Beschluss**

Der Gemeindevorstand wird beauftragt, einen Arbeitskreis (Kommission) zu gründen, der sich mit der Lärmproblematik in der Dittersdorfer Straße befassen soll.

Neben den in der Gemeindevertretung vertretenen Fraktionen, einem Vertreter des Gemeindevorstands und dem Amt für Straßenverkehr in Gelnhausen sollen die Anwohner der Dittersdorfer Straße angemessen vertreten sein.

Ziel des Arbeitskreises ist, eine für alle Beteiligten zufriedenstellende Lösung des gegenwärtigen Lärmproblems zu erarbeiten und umzusetzen.

##### Kommentar:

Seit Fertigstellung und Inbetriebnahme der Kilianstädter Südumgehung klagen die Anwohner der Dittersdorfer Straße und weiterer Straßen über die Lärmbelastung durch den Autoverkehr auf der L3008. Durch die Verlegung der Südanbindung sei eine wesentliche und nicht vorhersehbare Zunahme der Lärmemissionen zu verzeichnen.

Seit Mitte 2009 diskutieren Anwohner, Gemeinde und Amt für Straßenverkehr über eine Lösung des Lärmproblems, kommen aber zu keinem Ergebnis. Es erscheint sinnvoll und zielführend, alle Betroffenen an einen Tisch zu bringen, um eine einvernehmliche Lösung des Lärmproblems zu erarbeiten.

V.i.S.d.P.:  
CDU Schöneck, vertreten durch ihren Vorsitzenden,  
Thorsten Weitzel  
Leipziger Straße 7  
61137 Schöneck

##### Kostenloses Abonnement oder Newsletter unter:

Telefon: 06187-5710 oder 06187-994518  
eMail: cdu@cdu-schoeneck.de  
Internet: www.cdu-schoeneck.de

**Die SPD-Fraktion stellte folgenden Änderungsantrag:**

1. Der Ausschuss Strukturplanung, Bauen und Verkehr wird beauftragt, sich im Rahmen seiner nächsten Sitzung mit der Lärmproblematik entlang der Ortsumgehung Oberdorfeiden, insb. im Bereich der Dittersdorfer Straße sowie des östlichen Teils des Niddertalrings, zu befassen. Die betroffenen Anwohner sollen im Rahmen der Sitzung angemessen einbezogen werden. Der Ortsbeirat Oberdorfeiden sowie ein Vertreter des Amtes für Straßen- und Verkehrswesen Gelnhausen soll zu dieser Sitzung eingeladen werden. Über das Ergebnis ist der Gemeindevertretung zu berichten.

2. Die Gemeindevertretung spricht sich dafür aus, auf der Ortsumgehung Oberdorfeiden entlang der bebauten Ortslage ein durchgehendes Tempolimit von 70 km/h anzuordnen und unterstützt insoweit den Antrag des Gemeindevorstands an das ASV Gelnhausen. Gleichzeitig fordern wir den/die Landtagsabgeordneten des Wahlkreises 40 auf, sich bei der Hessischen Landesregierung dafür einzusetzen, dass das genannte Tempolimit angeordnet werden kann.

**Abstimmung über den Änderungsantrag:**

**29 Stimmen dafür, 0 Stimmen dagegen, 0 Enthaltungen**

**Abstimmung über den Ursprungsantrag in geänderter Form:**

**Abstimmung: 29 Stimmen dafür, 0 Stimmen dagegen, 0 Enthaltungen**

**4. Erlass einer neuen Ordnung über die Benutzung der Erich-Simdorn-Halle**

**Beschluss:**

Der nachfolgenden Ordnung über die Benutzung der Erich-Simdorn-Halle wird zugestimmt.

**Abstimmung: 29 Stimmen dafür, 0 Stimmen dagegen, 0 Enthaltungen**

**5. Erlass einer neuen Gebührenordnung für die Benutzung der Erich-Simdorn-Halle**

**Beschluss:**

Der nachfolgenden Gebührenordnung für die Benutzung der Erich-Simdorn-Halle wird zugestimmt.

**Abstimmung: 25 Stimmen dafür, 2 Stimmen dagegen, 2 Enthaltungen**

**6. Nachtragshaushaltssatzung und Nachtragshaushaltsplan für das Haushaltsjahr 2010/2011**

**Beschluss:**

Die Nachtragshaushaltssatzung und der Nachtragshaushaltsplan für das Haushaltsjahr 2010/2011 werden aufgrund der §§ 114 a ff. HGO in der heute beratenen Form, einschließlich der Ergänzungen und Beratungen im Haupt- und Finanzausschuss vom 15.11.2010 beschlossen.

**Der Bürgermeister stellte folgenden Änderungsantrag:**

Bereitstellung von Finanzmitteln zum Umbau des 1. Obergeschosses der Alten Schule Oberdorfeiden, Alte Dorfstr. 14

Zum Umbau des 1. Obergeschosses der Alten Schule Oberdorfeiden werden Mittel in Höhe von 18.000,-- € im Nachtragshaushaltsplan bereitgestellt, um Küche, Wohn- und Aufenthaltsraum für bis zu 4 Personen zu schaffen.

**Abstimmung: 29 Stimmen dafür, 0 Stimmen dagegen, 0 Enthaltungen**

**Die SPD-Fraktion stellte folgenden Änderungsantrag:**

**Beschluss:**

Der barrierefreie Umbau des Durchgangs zwischen Feldbergstraße und Im Gründchen im Ortsteil Oberdorfeiden wird in 2011 vorgenommen. Zu diesem Zwecke werden die für 2012 im Finanzplan eingestellten Mittel in Höhe von 5.000,-- € bereits auf 2011 vorgezogen.

**Abstimmung: 24 Stimmen dafür, 1 Stimme dagegen, 4 Enthaltungen**

**Die Fraktion B90/Die Grünen stellte folgenden Änderungsantrag zum Änderungsantrag der SPD-Fraktion:**

**Der Beschlussvorschlag wird wie folgt ergänzt:**

Dies geschieht unter der Maßgabe, dass die Anwohner der Hälfte der Finanzierung auf freiwilliger Basis übernehmen.

**Abstimmung: 4 Stimmen dafür, 25 Stimmen dagegen, 0 Enthaltungen**

**Die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen stellte folgenden Änderungsantrag:**

**Feuerwehrauto nicht verschenken**

Der Ansatz wird für 2010 um 6.500,-- € reduziert. Das Feuerwehrauto wird nicht verschenkt.

**Abstimmung: 5 Stimmen dafür, 24 Stimmen dagegen, 0 Enthaltungen**

**Die Fraktion B90/Die Grünen stellte folgenden Änderungsantrag:**

**Kostendeckelung Spielplatz Auf dem Wald**

**Beschluss:**

Der Ansatz in Höhe von 100.000,-- € für das Jahr 2011 wird um 20.000,- € reduziert auf 80.000,-- €.

**Abstimmung: 29 Stimmen dafür, 0 Stimmen dagegen, 0 Enthaltungen**

**Veränderungsliste des Gemeindevorstands vom 02.12.2010**

**Beschluss:**

Der beiliegenden Veränderungsliste wird zugestimmt

**Abstimmung: 29 Stimmen dafür, 0 Stimmen dagegen, 0 Enthaltungen**

**Abstimmung Haushaltsplan: 16 Stimmen dafür, 13 Stimmen dagegen, 0 Enthaltungen**

**7. Investitionsprogramm und Finanzplanes zum Nachtragshaushaltsplan 2010/2011 für den Planungszeitraum 2010 bis 2014**

**Beschluss:**

Das Investitionsprogramm und der Finanzplan zum Nachtragshaushaltsplan 2010/2011 für den Planungszeitraum 2010 bis 2014 werden beschlossen.

**Abstimmung: 16 Stimme/n dafür, 13 Stimmen dagegen, 0 Enthaltungen**

**8. Konsolidierungsprogramm im Rahmen des Nachtragshaushaltsplanes 2010/2011 für den Planungszeitraum 2010 - 2014**

**Beschluss:**

Für den Planungszeitraum 2010 bis 2014 wird das beigefügte Konsolidierungsprogramm beschlossen.

**Abstimmung: 27 Stimmen dafür, 1 Stimme dagegen, 1 Enthaltung**

**9. Entscheidung über Einsprüche sowie Gültigkeit der Ausländerbeiratswahl vom 07.11.2010**

**Beschluss:**

Die Ausländerbeiratswahl vom 07.11.2010 wird für gültig erklärt.

**Abstimmung: 29 Stimmen dafür, 0 Stimmen dagegen, 0 Enthaltungen**

**Die nächste Sitzung der Gemeindevertretung findet am 03. Februar 2011 im Bürgertreff Kilianstädten statt.**